

Generalausschreibung 2006

Radball / Radpolo

Elite

A: Allgemein

Gespielt wird nach den Durchführungsbestimmungen des BDR und dem internationalen Reglement Radball , sowie dem BDR Reglement Fünfer - Radball und Radpolo. Diese Regelungen gelten immer nur für das laufende Sportjahr.

Ab den Halbfinalspieltagen und bei den Aufstiegsspielen werden die Kommissäre vom BDR - Kommissärs - Obmann eingeteilt. Die Reisekosten der Kommissäre gehen zu Lasten des ausrichtenden Vereins. Der in der Einteilung zuerst genannte Kommissär ist der Chief – Kommissär (WAV).

Die Ergebnisse aller Spieltage, Meisterschaften und Qualifikationen sind auf offiziellem Ergebnisbogen sofort nach dem Wettbewerb an die jeweils beauftragten Staffelleiter, LV -Fachwarte und an den BDR Koordinator Sigmar Stumpf per e-Mail oder per Fax durchzugeben. Ferner sind die Ergebnisse aller Wettbewerbe sofort an Heinz - Dieter Kuhlmann, Am Gogericht 4 C, 30 982 Pattensen, per e-Mail Heinz-Dieter.Kuhlmann@t-online.de oder Tel. 05101/1744, Fax: 05101/854316 zu senden. Ein unvollständig ausgefüllter oder verspätet übermittelter Spielberichtsbogen wird laut Durchführungsbestimmungen mit einer Ordnungsstrafe geahndet.

Alle Sportlerinnen und Sportler des Vereins sind getrennt nach Sparten Radball und Radpolo auf dem BDR - Meldebogen Elite einzutragen und an den zuständigen Landesverbands - Fachwart, gem. dem jeweiligen Meldeschluss des betreffenden Landesverbands zu melden. Spielberechtigt sind nur Sportler und Sportlerinnen, die namentlich gemeldet und im Besitz einer gültigen Lizenz sind. Die Mannschaften müssen über die Spielklassen hinweg durchnummeriert werden.

Die Landesverbandsfachwarte müssen die Meldebogen aller Vereine an den BDR Koordinator Sigmar Stumpf weiterleiten.

Meldebogen mit Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga Radball und Radpolo sind mit Terminen für die Heim - Spieltage plus Ersatztermine zu melden. Mit der Meldung ist eine Kopie des Überweisungsträgers der Rundenspielgebühr von € 60 je Mannschaft einzureichen.

Der Betrag ist auf das Konto des BDR - Nr. 5100677, BLZ - Nr. 500 800 00 der Dresdner Bank, Frankfurt/Main zu überweisen.

Sportler, die ihren Verein wechseln wollen, können dies in der Zeit vom 01.bis 31. Juli und vom 01. bis 31. Dezember eines jeden Jahres, ohne dass sie einer Sperrzeit unterliegen.

Die empfohlenen Gebühren lauten wie folgt:

Elite (männlich und weiblich) sowie U 23	60,00 €
Im Nachwuchsbereich	40,00 €

Zu Siegerehrungen haben alle Sportler in ihren Trikots anzutreten

1. Bundesliga

Staffelleiter: Siegfried Westphal, Joan-Hermann-Schwarze-Str. 16, 59 302 Oelde.

Die 1. Bundesliga spielt eine Vor- und Rückrunde mit 12 Mannschaften. Die fünf Erstplatzierten qualifizieren sich für die zwei „Final Five“ Veranstaltungen und für die Deutschen Meisterschaften. Die drei letztplatzierten Mannschaften steigen in die 2. Bundesliga ab.

„Final Five“

Es werden zwei „Final Five“ Spieltage ausgetragen. Modus: DM Elite. Um Platz eins gibt es bei Punktgleichheit ein Entscheidungsspiel. Beide Veranstaltungen werden vergeben. Bewerbungen an die BDR Gesch.-Stelle, Frankfurt oder an den BDR Koordinator Sigmar Stumpf, Würzburg.

Deutsche Meisterschaft 2er Radball

Termin: 20./21. Oktober 2006 in Mönchengladbach / NRW

Startberechtigt sind die ersten fünf Mannschaften nach der Vor- und Rückrunde der 1. Bundesliga.

Gespielt wird in einer einfachen Runde, jeder gegen jeden (10 Spiele). Um Platz eins spielt der 1. Platzierte dieser Runde gegen den 2. Platzierten. Um Platz drei der 3. Platzierte gegen den 4. Platzierten.

WM - Qualifikation

Qualifikationswettbewerbe: Deutschlandpokal, Europa-Cup, Bundesligaspiellrunde, „Final Five“ (2x), Deutsche Meisterschaft und Welt Meisterschaft

Deutschlandpokal Finale:	1. Platz = 5 Punkte
	2. Platz = 3 Punkte
	3. Platz = 2 Punkte
	4. Platz = 1 Punkt

Europa - Cup Finale:	1. Platz = 6 Punkte
	2. Platz = 4 Punkte
	3. Platz = 3 Punkte
	4. Platz = 2 Punkte

Bundesliga nach Vor- und Rückrunde:	1. Platz = 10 Punkte
	2. Platz = 8 Punkte
	3. Platz = 7 Punkte
	4. Platz = 6 Punkte
	5. Platz = 5 Punkte
	6. Platz = 4 Punkte
	7. Platz = 3 Punkte
	8. Platz = 2 Punkte
	9. Platz = 1 Punkt

„Final Five“ je Veranstaltung:

1. Platz = 8 Punkte
2. Platz = 6 Punkte
3. Platz = 4 Punkte
4. Platz = 3 Punkte
5. Platz = 2 Punkte

Deutsche Meisterschaft:

1. Platz = 12 Punkte
2. Platz = 8 Punkte
3. Platz = 6 Punkte
4. Platz = 4 Punkte
5. Platz = 1 Punkt

Ergebnis WM 2005:

1. Platz = 5 Punkte
2. Platz = 2 Punkte
3. Platz = 1 Punkt

Die Mannschaft, welche die meisten Wertungspunkte erzielt, qualifiziert sich für die Weltmeisterschaft. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung bei der Deutschen Meisterschaft. Die Ersatzmannschaft wird durch den Bundestrainer in Abstimmung mit der Kommission Halle nominiert.

Die drei Erstplatzierten dieser WM Qualifikation qualifizieren sich automatisch für die folgende World - Cup Saison. Dies aber nur, wenn sich die Mannschaft nicht namentlich verändert, sollte dies der Fall sein, rückt das nächstplatzierte Team nach. Die Ersatzmannschaft wird vom Bundestrainer vorgeschlagen und von der Kommission Halle nominiert.

2. Bundesliga

Staffelleiter: Staffel 1 Nord: Axel Bernais, Eleonorenstr. 10, 55 252 Mainz - Kastel
Staffel 2 Mitte: Rolf Velten, Bleichstraße 1, 35 457 Lollar
Staffel 3 Süd: Wolfgang Jauch, Wolfenesch 18/1, 88 048 Friedrichshafen

Je Staffel spielen 12 Mannschaften eine Vor- und Rückrunde. Die letzten drei Mannschaften jeder Staffel steigen ab.

Die Erstplatzierten der jeweiligen Staffeln qualifizieren sich direkt für die Aufstiegsspiele zur 1. BL im Rahmen der DM.

Die Zweit- und Drittplatzierten jeder Staffel bestreiten das Halbfinale, wobei sich die drei Erstplatzierten ebenfalls für die Aufstiegsspiele zur 1. BL im Rahmen der DM qualifizieren.

Die drei Erstplatzierten dieser Aufstiegsspiele steigen in die 1. Bundesliga auf.

Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga

Vorrunde am 20.05.2006

Finale am 24.06.2006

Meldeschluss: 25.04.2006

Teilnehmerschlüssel der Vorrunde:

Bayern	5	NRW	3	WTTB	5
Berl/Bra	2	Sachsen	4	IG Nord	1
Hessen	5	Sa.Anh	2	IG Südw	3
Meckl	1	Baden Süd	1		
NDS	2	Thüringen	2		

Gruppeneinteilung:

Gr. I in NDS

NDS	1
NDS	2
NRW	1
NRW	3
IGN	1
SaA	2

Gr. II in Thü.

B/B	1
B/B	2
MeV	1
SaA	1
Sac	2
Thü	1

Gr. III in Sac.

Sac	1
Sac	3
Bay	1
Bay	3
Hes	2
Thü	2

Gr. IV in IGSü.

Wtb	4
Wtb	5
Hes	4
HES	5
IGS	1
IGS	3

Gr. V in Wtb.

Bay	2
Bay	4
IGS	2
Baden Süd.	1
Wtb	1
Wtb	3

Gr. VI in Hes

Wtb	2
Bay	5
NRW	2
Sac	4
Hes	1
Hes	3

Die ersten drei Mannschaften jeder Gruppe qualifizieren sich für die Endrunden, die am 24.06.06 in drei Gruppen a. sechs Mannschaften ausgetragen werden.

Gruppe I

- 1. aus Gruppe I
- 1. aus Gruppe IV
- 2. aus Gruppe II
- 2. aus Gruppe VI
- 3. aus Gruppe III
- 3. aus Gruppe V**

Gruppe II

- 1. aus Gruppe II
- 1. aus Gruppe V
- 2. aus Gruppe III
- 2. aus Gruppe IV
- 3. aus Gruppe I**
- 3. aus Gruppe VI

Gruppe III

- 1. aus Gruppe III
- 1. aus Gruppe VI
- 2. aus Gruppe I
- 2. aus Gruppe V
- 3. aus Gruppe II**
- 3. aus Gruppe IV

Heimrecht hat der 3. Platzierte der Gruppen 1, 2 und 5 aus der Vorrunde. Die jeweils ersten zwei Mannschaften dieser drei Gruppen, sowie die drei besten der Deutschen Meisterschaft, der aus der Juniorenklasse ausscheidenden Mannschaften, steigen in die 2. Bundesliga auf.

Die Leitung der Vorrunden unterliegen den ausrichtenden LV - Fachwarten. Die Meldungen sind auf BDR - Meldebogen von den LV - Fachwarten an den ausrich-

tenden LV - Fachwart zu melden. Haben bis zum Meldeschluss nicht alle LV - Verbände gemeldet, so hat der ausrichtende Landesverband das Recht, die Gruppen aufzufüllen (Max. 2 Mannschaften).

Die Endrunde leitet der BDR Koordinator.

Deutschlandpokal Elite

Startberechtigt sind alle Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga, sowie je eine Mannschaft der Landesverbände (z.B. Landesverbandspokalsieger).

1. Runde am 10.12.2005
Viertelfinale am 14.01.2006
Halbfinale am 11.02.2006
Finale am 04.03.2006 in Wölfersheim/HES

Meldeschluss ist der 01.11.2005 für alle Mannschaften einschl. der Gesetzten für das Halbfinale.

Die vier erstplatzierten Mannschaften der letzten Deutschen Meisterschaft werden direkt für das Halbfinale gesetzt.

Aus jeder Viertelfinalgruppe qualifizieren sich die zwei Erstplatzierten für das Halbfinale.

Jeweils die vier Erstplatzierten aus dem Halbfinale qualifizieren sich für das Finale. Das Finale wird nach dem Europa Cup Modus, jedoch nur mit 8 Mannschaften in zwei Vorrundengruppen und einem Finale ausgetragen.

Die zwei Erstplatzierten qualifizieren sich für den Europa - Cup Elite.

Bewerbungen für die Übernahme von Spieltagen bitte mit der offiziellen Meldung an den BDR Koordinator.

Deutschlandpokal U 23

Startberechtigt sind alle Mannschaften der Jahrgänge 1984 - 1987

Vorrunde am 29.04. oder 30.04.2006
Halbfinale am 27.05. oder 28.05.2006
Finale am 26.08.2006

Meldeschluss: 21.03.2006

Teilnehmerschlüssel der Vorrunde:

Bayern	3	NDS	2	Baden Süd.	1
Berl./Bra.	2	NRW	1	WTTB	3
Hessen	3	Sachsen	2	IG Südw.	1
MeV	1	Sa.-Anh.	3	Thüringen	2

Gruppeneinteilung:

Gr. I in NDS		Gr. II in SaA.		Gr. III in HES		Gr. IV in WTB	
NDS	1	Sac	1	Bay	1	Wtb	1
NDS	2	Sac	2	Bay	3	Wtb	3
NRW	1	SaA	1	Thü	1	Bay	2
B/B	1	SaA	3	Thü	2	IGS	1
B/B	2	HES	2	HES	1	Bad Süd	1
MeV	1	WTB	2	HES	3	SaA	2

Die ersten drei Mannschaften jeder Gruppe erreichen das Halbfinale am 27. oder 28. Mai 2006. Dies wird in zwei Gruppen ausgetragen.

Gruppe I

1. aus Gruppe I

- 1. aus Gruppe III
- 2. aus Gruppe II
- 2. aus Gruppe IV
- 3. aus Gruppe I
- 3. aus Gruppe III

Gruppe II

1. aus Gruppe II

- 1. aus Gruppe IV
- 2. aus Gruppe I
- 2. aus Gruppe III
- 3. aus Gruppe II
- 3. aus Gruppe IV

Heimrecht hat der 1. Platzierte der Gruppen I und II der Viertelfinals.

Aus dem Halbfinale qualifizieren sich die vier Erstplatzierten jeder Gruppe für das Finale. Das Finale wird in zwei Vorrunden-Gruppen und einem Finale ausgetragen. Die Leitung der Vorrunden unterliegen den ausrichtenden LV-Fachwarten. Die Meldungen sind auf BDR-Meldebogen von den LV-Fachwarten an die ausrichtenden LV-Fachwarte zu melden.

Das Halbfinale und das Finale leitet der BDR Koordinator.

Das Finale wird am 26.08.06 im gleichen Modus wie das Finale-Elite ausgetragen.

Haben bis zum Meldeschluss nicht alle Verbände gemeldet, so hat der ausrichtende Landesverband das Recht, die Gruppen aufzufüllen (Max. 2 zusätzl. Mannschaften).

Der Deutschlandpokalsieger wird in den U 23-Kader aufgenommen und ist gleichzeitig für den Europa-Cup U 23 qualifiziert.

5er Bundesliga

Staffelleiter: Rolf Velten, Bleichstraße 1, 35 457 Lollar

Meldeschluss: 23.Mai 2006

Spielgemeinschaften, bestehend aus max. 2 Vereinen, die dem gleichen Landesverband angehören, sind möglich, vorausgesetzt die Spielgemeinschaft hat sich bereits auf LV-Ebene formiert und ist als Spielgemeinschaft in die 5er Bundesliga aufgestiegen.

Mannschaften können nur in den Klassen, in denen sie gemeldet sind, starten. Es müssen immer drei der namentlich gemeldeten Stammspieler beim jeweiligen Spieltag anwesend sein.

Nach Abschluss der Bundesligarunde (einfach) spielen die ersten fünf Mannschaften um den Titel des Deutschen Meisters. Die beiden letzten Mannschaften der Bundesligarunde steigen ab.

Deutsche Meisterschaft 5er Radball

Termin: 22. Juli 2006 in Gärtringen / Wtb.

Startberechtigt sind die ersten fünf Mannschaften der Bundesliga. Sie spielen um den Titel des Deutschen Meisters.

Aufstiegsrunde zur 5er Bundesliga

Vorrunde: 18.06.2006

Meldeschluss: 23.05.2006

Teilnehmerschlüssel:

Bayern	3	NRW	2
B / B	1	IGS	3
Hessen	5	IGN	1
NDS	2	WTB	3

Gruppeneinteilung:

Gr. I in NDS		Gr. II in HES		Gr. III in WTB		Gr. IV in BAY	
NDS	1	HES	1	HES	4	Bay	1
NDS	2	HES	3	IGS	1	Bay	3
IGN	1	NRW	2	IGS	3	IGS	2
NRW	1	WTB	2	WTB	1	HES	2
B / B	1	BAY	2	WTB	3	HES	5

Die ersten zwei jeder Gruppe kommen ins Finale. Das Finale wird in zwei Gruppen a. 4 Mannschaften am 08. Juni 2006 ausgetragen.

Gruppe I

- 1. aus Gruppe I
- 1. aus Gruppe III
- 2. aus Gruppe II
- 2. aus Gruppe IV

Gruppe II

- 1. aus Gruppe II
- 1. aus Gruppe IV
- 2. aus Gruppe I
- 2. aus Gruppe III

Ausrichter: schriftliche Bewerbung erforderlich.

Der Erste jeder Gruppe steigt in die Bundesliga auf. Der 9. und 10. der 1. Bundesliga steigen ab. Die Leitung der Vorrunden unterliegt den ausrichtenden LV - Fachwarten. Die Meldungen sind von den LV - Fachwarten auf BDR - Meldebogen an die jeweils ausrichtenden LV - Fachwarte zu richten. Haben bis zum Meldeschluss nicht alle LV - Verbände gemeldet, so hat der ausrichtende Landesverband das Recht, die Gruppen aufzufüllen (max. 2 zusätzliche Mannschaften).

C: Radpolo

1. Bundesliga

Staffelleiter: Bernhard Schlitzer, Am Lindenborn 3, 65 207 Wiesbaden

Zwölf Mannschaften spielen eine Vor- und Rückrunde. Die ersten fünf Mannschaften spielen bei den Deutschen Hallenradsport - Meisterschaften um den Titel des Deutschen Meisters.

Die letzten drei Mannschaften steigen in die 2. Bundesliga ab.

Deutsche Meisterschaft Radpolo

Termin: 20./21. Oktober 2006 in Mönchengladbach/NRW

Startberechtigt sind die ersten fünf Mannschaften nach der Vor- und Rückrunde der 1. Bundesliga. Gespielt wird eine einfache Runde, jeder gegen jeden (10 Spiele). Um Platz eins spielt der 1. Platzierte gegen den 2. Platzierten und um Platz drei der 3. Platzierte gegen den 4. Platzierten.

2. Bundesliga

Staffelleiter: Staffel 1 Nord: Axel Bernais, Eleonorenstr. 10. 55 252 Mainz–Kastel

Staffel 2 Süd: Bernhard Schlitzer, Am Lindenborn 3, 65 207 Wiesbaden

Die Erstplatzierten der beiden Staffeln qualifizieren sich direkt für die Aufstiegsspiele zur 1. BL im Rahmen der DM.

Die Zweit- bis Viertplatzierten jeder Staffel bestreiten das Halbfinale, wobei sich die vier Erstplatzierten ebenfalls für die Aufstiegsspiele zur 1. BL im Rahmen der DM qualifizieren.

Die drei Erstplatzierten dieser Aufstiegsspiele steigen in die 1. Bundesliga auf.

Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga

Termin: 27.05.2006

Meldeschluss: 25.04.2006

Teilnehmerschlüssel:

BAY	2	SAC	1
HES	5	SaA	1
NDS	4	IGS	1
NRW	1		

Plus die drei erstplatzierten altersbedingt ausscheidenden Juniorinnen der DM.

Gruppeneinteilung:

Gr. I in NDS		Gr. II in HES		Gr. III in BAY	
SaA	1	HES	1	HES	3
SAC	1	HES	2	HES	5
NDS	1	HES	4	Bay	1
NDS	3	NRW	1	Bay	2
NDS	4	NRW	2	IGS	1
Juniorinnen		Juniorinnen		Juniorinnen	

Die jeweils ersten zwei Mannschaften jeder Gruppe steigen in die 2. Bundesliga auf.

Deutschlandpokal Elite Radpolo

Startberechtigt sind alle Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga, sowie je eine Mannschaft der Landesverbände, z.B. Landespokalsieger

1. Runde am 23. oder 24. September 2006 (bei genügend Meldungen)
 Viertelfinale am 14. Oktober 2006
 Halbfinale am 04. November 2006 (wird ausgelost)
 Finale am 02. Dezember 2006

Meldeschluss: 08. August 2006

Bewerbungen zur Übernahme von Spieltagen bitte mit der offiziellen Meldung beantragen.

Änderungen vorbehalten ! - s. letzte Seite

Würzburg, 02.11.2005

Gez. Harry Bodmer, Vizepräsident BDR
 Gez. Sigmar Stumpf, Koordinator Radball / Radpolo BDR
 Gez. Karl Müller, Bundesfachwart Radball / Radpolo RKB

Änderung am 23.01.2006:

Generalausschreibung Radball Elite 2006

Entgegen der Generalausschreibung vom 08.11.2005 erfolgt die Qualifikation für den Radball World Cup 2006 gemäß den Regelungen in 2005. Dies bedeutet, dass sich die 3 erstplatzierten Mannschaften beim Deutschlandpokal Finale 2006 für den Radball World Cup 2006 qualifizierten.

Die Regelung, wie sie in vorgenannter Generalausschreibung genannt wurde, tritt erst im Jahr 2007 in Kraft.

Gez. Harry Bodmer
Vize Präsident Hallenradspport

Gez. Sigmar Stumpf
Koordinator für Radball

Gez. Theo van Zütphen
RKB Sportleiter